

Vermerk

Stellungnahme zur Eingabe des Bürgers Michael Haver an den Rat der Stadt Rheine vom 13.12.2022

Die Eingabe wird an den Betriebsausschuss TBR verwiesen.

Eingabe:

Rat der Stadt Rheine
Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann
Klosterstr. 14
48431 Rheine



Anregung nach §24 GO NRW – Einrichtung einer Kompostabholung durch die TBR für die Bürger in Rheine

Sehr geehrter Dr. Lüttmann,

ich möchte anregen durch die TBR im Frühjahr eine kostenlose Kompostabholung für die Bürger von Rheine am Wertstoffhof oder anderer geeigneter Stelle im Stadtgebiet zu organisieren. Der Kompost soll hierbei aus der Kompostierungsanlage der EGST in Saerbeck stammen.

Begründung:

Den Bürgern im Kreis Steinfurt steht die Möglichkeit in der Kompostierungsanlage der EGST in Saerbeck für ihren Bedarf Kompost kostenfrei und Mulch und Humus preiswert in Saerbeck abzuholen.

Der dort produzierte Kompost ist gütegesichert und eignet sich hervorragend als Dünger im heimischen Garten. Allerdings ist die Abholung aufgrund der Fahrtstrecke für Hin -und Rückweg von 50km ist der Aufwand für Rheinenser nur bei Abholung von größeren Mengen sinnvoll. Personen ohne Transportmöglichkeit oder mit kleinem Bedarf können von diesem Angebot nicht profitieren.

Dabei würden sich durch eine gesteigerte Nutzung des Kompostes potentiell mehrere positive Effekte ergeben:

- Einsatz von mineralischem Dünger in Rheine wird reduziert
- Schaffung eines Mehrwerts für die Bürger in Bezug auf die Abfallgebühren
- Reduzierung der Fahrtstrecken für die Rheinenser zur Nutzung des Angebots
- Optimierung der regionalen Kreislaufwirtschaft
- Leistungen der EGST werden bekannter
- Steigerung der Bereitschaft der Bürger für sauberen Bioabfall zu sorgen.

Andere Kommunen wie Greven oder Emsdetten bieten einen solchen Service bereits an. In Greven sind im März 2021 innerhalb von nur vier Tagen 40 Tonnen Biokompost abgeholt worden. Ich würde erwarten auch in Rheine auf großes Interesse für solch ein Angebot zu stoßen.

Das Angebot sollte zudem mit überschaubaren Kosten realisiert werden können im Rahmen der allgemeinen Tätigkeit der TBR. Daher hoffe ich auf eine Umsetzung meiner Anregung.

Mit freundlichem Gruß